Entomologische Nachrichten.

Begründet von Dr. F. Katter in Putbus.

Herausgegeben

von Dr. Ferd. Karsch in Berlin.

XX. Jahrg. Mai 1894. No. 9.

Beschreibungen neuer Lamellicornier, Buprestiden und Cerambyciden aus Central- und Süd-Amerika.

Von A. F. Nonfried in Rackonitz.

(Schluss zu Seite 128.)

16. *Amith. 10 gutt.* var. *Beinlingi.*

Corpore robusto, gibbo; purpureo-micans, nitidissima, sparsim distincte punctata, subtus nitida, purpureo-nigra. Capite elongato, clypeo emarginato, in medio calloso, totidem valde marginato, dense granulato; antennis nigris. Thorace subelongato, antice angustiore, purpureo, nitidissimo, distincte punctato, marginibus lateralibus albis. Scutello minimo, cordato. Elytris planis, subcostatis, seriatim distincte punctulatis, maculis decem albis ornatis.

Long. 26 mm. Honduras centr.

Dem *Amith. erythropus* ähnlicher als der Stammform, von der er sich durch Färbung, Zeichnung und Grösse unterscheidet. Tief purpurroth, sehr glänzend, zerstreut fein punktirt; unten fast schwärzlich, glänzend, schütter punktirt. Kopf länglich-quadratisch — dicht punktirt; Clypeus hoch umrandet, in der Mitte eine längliche Schwiele, der Vorderrand ausgeschnitten, dicht granulirt. Fühler schwarz. Halsschild länglich, flach, vorne schmäler, zerstreut fein punktirt, glänzendst, purpurroth, die Seitenränder weiss umsäumt. Schildchen klein, herzförmig, Schulterblätter purpur, weiss gefleckt. Flügeldecken parallel, flach gedrückt, seicht punktirt, mit schwachen Rippen, purpur mit schwachem Erzschimmer, weiss gefleckt u. z. befinden sich die weissen Flecken je einer am Schulterbuckel, je 3 nahe den Seitenrändern und je zwei neben der Naht — endlich ein hakenförmig gebogener, grösserer Fleck dicht am Nahtende. Pygidium sehr dicht nadelrissig gestreift, matt dunkelpurpur, unbehaart. Bauchsegmente beiderseits am Ende und in der Mitte weiss gefleckt. Beine grob punktirt, purpurschwärzlich, Tarsen glänzend schwarz.

17. *Gymnetis fuliginosa.*

Supra fuliginosa, opaca, subtus saturate brunnea, nitida, flavo-maculata. Capite elongato, opaco, dense punctato; clypeo antice emarginato, in medio calloso, distincte marginato. Antennis nigris. Thorace plano, impunctato, fuliginoso, opaco. Scutello minuto, elongato, laevi. Elytris planis, sparsissime distincte punctatis, fuliginosis, opacis, marginibus sulphureis. Pygidio laevi, opaco, fuliginoso, flavo-maculato. Subtus nitida, saturate rufo-brunnea, punctata, abdominis segmentis reflexibus cupreis, marginibus flavo-maculatis; Coxis tibiisque impubibus, nitidis, grosse sed sparse punctatis; tarsis unguiculisque nigris, nitidis, breviter setosis.

Long. 23 mm. Santa Fé de Bogota.

Oberhalb sammtig rauchbraun, matt, spärlich sehr fein punktirt, unten glänzend dunkel schwarzbraun, unbehaart, gelb gefleckt. Kopf länglich, dicht punktirt; Clypeus mit einer erhabenen Naht in der Mitte, mässig erhaben umrandet, vorne ausgebuchtet. Fühler schwarz. Thorax mässig gewölbt, sammtartig rauchbraun, ohne Punkte, Schildchen klein, länglich gestreckt.

Flügeldecken ebenso wie der Halsschild gefärbt, sehr sperrig punktirt, was namentlich um die Schulterbuckeln und um das Schildchen herum der Fall ist — sonst rippenlos — sammtig, die Seitenränder ganz gelblich-weiss umsäumt. Ebenso gefärbt erscheinen die Schulterblätter.

Afterklappe einfarbig braun, matt, gelb gefleckt. Unten glänzend, sparsam punktirt, die Bauchringe an den Rändern gelb gefleckt, kupferig schimmernd, Hüften und Schienen spärlich grob punktirt, unbehaart, glänzend; Tarsen und Klauen glänzend schwarz, gerunzelt, Vorderschienen tief gerunzelt, kurz behaart, 3-zähnig, wovon der erste Zahn gross und gebogen erscheint. Die beiden anderen Zähne stehen in grösserem Abstande von einander.

18. *Euphoria trivittata.*

Nigro-brunnea, opaca, dense sed brevissime fulvo-pubescens. Clypeo antice valde marginato, dense punctulato, setoso; antennis nigro-brunneis, clava magna. Thorace plano, antice angustiore, opaco, dense punctato, nigro-brunneo, dorso vittis tribus ochraceis ornato. Scutello magno, triangulari, impunctato. Elytris planis, subcostatis, vage distincte punctatis, opacis, nigro-brunneis, brevissime pubescentibus, plus minus transversim irregulariter ochraceo-maculatis. Pygidio aciculato-striato, rufobrunneo, fulvo-hirsuto, opaco. Subtus

aeneo-nigra, nitida, dense fulvo-tomentosa, punctata; pedibus tarsisque nigro-viridibus, metallicis, reflexibus cupreis.

Long. 17 mm. Ecuador boreal.

Aehnlich der *Euph. avita* Bat. Kopf länglich quadratisch, dicht punktirt, glänzend schwarzgrün, zottig gelbbraun behaart; Clypeus an den Seiten leicht, vorne stark erhaben umrandet, dicht fast runzlich punktirt, spärlicher behaart. Fühler dunkelbraun, die Fühlerkeule sehr gross. Thorax flach, vorne bedeutend schmäler, die Seitenränder mässig geschweift, stark gekielt, — sehr dicht punktirt, sammtig dunkelbraun, dicht behaart, in der Mitte mit 3 ockergelben Längsstreifen, von denen der mittlere zugleich der längste ist. Schildchen gross, spitz dreieckig, ungefleckt — mattbraun mit grünlichem Schimmer. Flügeldecken flach, mit vortretender Naht, flachen Rippen, sehr fein punktirt, kurz behaart, Grundfarbe sammtig schwarzbraun, unregelmässig mit grösseren- und kleineren ockergelben Flecken geziert, die quer gestellt sind. Pygidium nadelrissig gestrichelt, dunkelrothbraun, matt, gelbbraun behaart, dicht punktirt. Unterseite mit Einschluss der Beine dicht punktirt, glänzend schwärzlich-grün mit schwachem Metallschimmer, zottig greis behaart.

19. *Ectinogonia cariosa.*

Viridi-aenea, grosse punctata, nitida. Capite inter oculos rotundato-excavato, granulato, nitido, albido-setoso; fronte glabra, vage punctata. Antennis nitidis, nigro-aeneis, brevissime pubescentibus. Thorace plano, subquadrato, lateribus distincte rotundatis, angulis posticis acutis; nitido, rude sparsim pnnctulato, lateribus valde cariosis, purpureo-tinctis. Scutello rotundato, minimo, metallico-viridi, cupreo-micante. Elytris convexis, 4-costatis, costis latis, laevibus, interstitiis fortiter seriatim punctatis, lateribus bisinuatis, catenato-cariosis. Subtus rubro-cuprea, metallica, dense et grosse punctata, sparsim albido-pilosa, abdominis segmentis viridi-aeneis, sparse punctatis, pedibus tarsisque nitidis, rude punctatis, breviter setosis.

Long. 22 mm. Brasilia centralis.

Bronze-grün, glänzend; Kopf zwischen den Augen rundlich vertieft — an der Stirn durch einen feinen Strich getheilt; die Vertiefung selbst grob granulirt, weisslich behaart, die Stirn glatt, glänzend, mit einigen tiefen groben Punkten. Fühler schwarz-grün, metallisch schimmernd, feist behaart. Thorax flach, die Seitenränder sanft gerundet,

hinten spitz ausgezogen, beim Scheitel gewölbt, zum Schildchen allmählig flacher werdend, — zerstreut grob punktirt, oberhalb des Schildchens vertieft mit 2 grösseren vertieften Punkten — die Seitenränder grob zernagt — purpurfarbig, wogegen das Uebrige bronzegrün gefärbt ist. Schildchen sehr klein, rundlich, metallisch grün, kupferig schimmernd. Flügeldecken gewölbt, beim Schildchen flach vertieft, die Basis fast gerade — die Schulterbuckeln wenig vortretend — die Seitenränder doppelt geschweift, hinten in eine stumpfe Spitze endigend — mit feiner glatter Naht, breiten glatten Rippen, die Zwischenräume tief grob punktirt, jene zwischen der 2. und 3. Rippe quer gerunzelt — die zwischen der 3. und 4. aus grossen kettenartigen Vertiefungen bestehend, wogegen der Rest zum Rande hin sehr dicht chagrinirt, hoch erhaben erscheint. Farbe wie der Thorax, die Ränder metallisch purpurroth, glänzend. Unten matt kupferroth, metallisch schimmernd, dicht bogig punktirt, fein weisslich behaart, die Bauchringe sperriger punktirt, unterbrochen weisslich behaart, die Mitte glatt. Beine glänzend bronzefarbig — grubig tief punktirt, kurz fein behaart.

20. *Psiloptera albidopilosa.*

Aenea, nitida, fortiter punctata, albido-pilosa. Capite inter oculos haud impresso, granulato, sparsim piloso, reflexibus parum cupreis, antennis nigro-viridibus, metallicis, brevissime setosis. Thorace subquadrato, ad basin bisinuato, antice paullo angustiore, lateribus distincte rotundatis, angulis acutis; ruguloso-punctato, subtiliter piloso, nitido; scutello minino, laevi. Elytris ante scutellum sinuatis, lateribus leviter flexuosis, apice bidentatis, subcostatis, disco profunde parallele punctatis, marginibus transversim rugulosis, nitidis, albido-pilosis, ad suturam vage seriatim fasciculatis. Subtus densissime ruguloso-punctata, subtiliter pilosa, viridi-aenea, reflexibus purpureis, abdominis segmentis sparse grosse punctatis, utrinque albido-tomentosis. Pedibus tarsisque rude punctatis, breviter setosis.

Long. 23 mm. Brasilia centralis.

Bronzegrün, kupfrig schimmernd, fein weisslich behaart. Kopf rundlich, mit Ausnahme des Scheitels und der Augengegend grob granulirt, schütter behaart. Fühler schwärzlichgrün, metallisch glänzend, fein behaart. Thorax queroblong, an der Basis geschweift — vorne schmäler, die Ränder schwach gerundet, mit spitzen Vorderwinkeln, oben zerstreut

grob punktirt, die Punkte an den Rändern dichter stehend, ja zusammenfliessend, wo sie dann Runzeln bilden — glänzend bronzegrün, fein behaart. Schildchen sehr klein, ebenso gefärbt. Flügeldecken mässig gewölbt, an der Basis bogig geschweift, die Seitenränder doppelt geschweift, fein gekielt, in ein stumpfes mit zwei Dornen versehenes Ende auslaufend. Färbung bronzegrün, mit leichtem Kupferschimmer, glänzender glatter Naht — sonst fein behaart, die Haare reihenweise dichter gestellt, und so kleine Büschel bildend, was namentlich neben der Naht vorkommt. Die Zwischenräume selbst ziemlich weit, zu den Rändern schmäler, dafür aber desto dichter und gröber punktirt, zuletzt gerunzelt. Unten bronze mit Kupferschimmer, sehr dicht bogig punktirt, fein behaart, die Bauchsegmente spärlicher punktirt, mit weissfilzigen Rändern. Beine tief punktirt, dicht behaart, lichter bronzegrün gefärbt.

21. *Psilopt. albidopil.* var. *maculiventris.*

Psilopt. albidopil. affinis, sed magis nitida, distincte rugose brevissime albido-pilosa, nec fasciculata; lateribus segmentorum abdominis aureo-tomentosis. Capite ruguloso, breviter setoso, nitido. Antennis viridi-aeneis, metallicis, breve pilosis; thorace subquadrato, convexo, antice angustiore, angulis posticis acutis, anticis obtuse spinosis, disco irregulariter, lateribus dense profunde punctatis. Scutello subrotundato, nitido, minimo. Elytris plano-convexis, apice bidentatis, dense punctato-striatis, interstitiis laevibus, ad humeros rugulosis — lateribus dense punctatis, aequaliter pilis brevissimis obtectis, nitidis, dilute aeneo-viridibus. Subtus subnitida, metallico-cuprea, dense pubescens, abdominis segmentis grosse sed sparse punctulatis, marginibus utrinque plagiatis, plagis tomentosis, aureis. Pedibus tarsisque fortiter punctulatis, viridi-metallicis, albido-pubescentibus.

Long. 22 mm. Brasilia centr.

Von der vorigen Art durch lichtere Färbung, spitz ausgezogene Hinterecken beim Thorax — gröbere Skulptur der Flügeldecken — endlich durch eine grüne Färbung der Beine verschieden. Licht bronzegrün, mikroskopisch fein behaart. Kopf etwas gröber sculptirt, sonst dem der *albopil.* gleich — die Fühler bronzegrün. Thorax queroblong, vorne schmäler, mit rechtwinkeligen Vorder-, lang und spitz ausgezogenen Hinterecken — spärlich punktirt. Flügeldecken fein geschweift, das Ende in eine doppelt bedornte Spitze ausgezogen — die Ränder fein gekielt, dicht punktirt-

gestreift. Die Punktirung fein, einzelne Reihen dicht beisammen, zu den Rändern allmählig in feine Runzeln übergehend, was namentlich unterhalb der Schulterbuckeln auftritt. In jedem Punkt ein mikroskopisch kurzes weisses Haar. Unten mässig glänzend, sehr dicht punktirt und behaart; die Bauchringe dagegen spärlicher, die Punkte dafür grober — an den Rändern goldgelbe filzige Makeln.

Beine rein grün, metallisch glänzend, tief punktirt, dicht fein behaart.

22. *Psiloptera elegans.*

Psil. granulif. affinis, sed totidem aenea, densius punctato-striata, capite antennisque dilute metallico-viridibus, nitidissimis. Thorace subquadrato, valde convexo, antice angustiore, angulis anticis obtusis — posticis acute spinosis, lateribus subrotundatis, disco sparse et profunde, marginibus densius punctatis, scutello minimo, elongato, nitido. Elytris distincte convexis, apice bidentatis, parallele, irregulariter punctato-striatis, interstitiis latis, laevibus, remotissime punctatis; marginibus densius punctatis, laevibus, nitidis. Subtus dilute aenea, nitida, densissime ruguloso-punctata, sparsissime pubescens, pedibus grosse et profunde punctatis, dense pubescentibus, tarsis viridi-metallicis, nitidis.

Long. 23 mm. Brasilia centralis.

Glänzend bronzefarbig, spärlich punktirt gestreift — oben haarlos, unten sehr fein gelblich behaart; Füsse dicht grob punktirt, fast runzlich — kurz behaart, die Tarsen metallisch grün, glänzend, bewimpert. Kopf zwischen den Augen — ferner die Fühler licht grün, sehr glänzend, leicht goldig schimmernd; Scheitel zerstreut grob, die Augenränder sehr dicht punktirt — die übrige Fläche granulirt.

Thorax länglich, stark gewölbt, vorne schmäler, die Seitenränder bogig geschweift, die Basis doppelt geschwungen — die Hinterwinkel spitz ausgezogen; — oben zerstreut punktirt, treten die Punkte an den Rändern näher zusammen, ohne aber Runzeln zu bilden. Schildchen breit, klein, glänzend. Flügeldecken lang gestreckt, mit unbedeutend geschweiften Rändern, die in eine stumpfe Spitze mit 2 Dornen endigen; parallel der Naht punktirt-gestreift, die Punkte in unregelmässigen Abständen gestellt; flach, zu den Rändern dichter werdend, die Zwischenräume selbst breit, flach, glänzend, mit einzelnen eingestreuten Punkten besetzt. Unten licht bronzegrün, sehr dicht punktirt, die

Punkte flach, zusammenfliessend, so dass Runzeln gebildet werden — überall feinst behaart, matter glänzend. In der Sculptur der *Psilopt. granulifera* am nächsten stehend — durch den schmächtigeren Körperbau, sowie Thoraxbildung — endlich durch andere Färbung von ihr verschieden.

23. *Conognatha Staudingeri.*

Capite dense punctato, nigro, laevi, antennis nigris. Thorace lato, antice angustiore, ad basin bisinuato, angulis posticis acutis; totidem subtilissime punctato, dilute ochraceo, nigro-maculato, macula dorsali magna, irregulari. Scutello obtuse cordato, nitido, laevi. Elytris planis, subparallelis, apice bispinosis, lateribus postice denticulatis — seriatim profunde punctato-striatis, interstitiis laevibus; ad basin ochraceis, postice sensim sanguineis, utrinque maculis quatuor nigris ornatis, singula ad humeros, duabus in medio, singula apicali. Subtus rude punctata, subnitida, nigro-violacea, sparsim hirsuta, mesothorace arcuato-striato, abdominis segmentis flavo-taeniatis. Pedibus tarsisque aeneo-viridibus, nitidis, sparse punctulatis.

Long. 25 mm. Rio Grande, Brasilia.

Von der *Conogn. Percheroni*, die ihr am nächsten steht — durch bedeutendere Grösse, Fehlen der Naht- und Randflecken, endlich durch Färbung der Unterseite verschieden. Kopf ziemlich breit, sehr dicht punktirt, schwach glänzend und wie die Fühler schwarz gefärbt. Thorax stark gewölbt, vorne bedeutend schmäler, mit sanft geschwungenen Seitenrändern, gestreckten Hinterwinkeln, die Basis doppelt geschweift, — überall sehr fein punktirt, licht ockergelb, in der Mitte eine breite, dreieckige schwarze Makel und je eine neben den Seitenrändern. Schildchen stumpf herzförmig, fein erhaben umrandet, in der Mitte flach vertieft. Flügeldecken flach, parallel, das Nahtende in einen schwachen Dorn ausgezogen — die hintere Hälfte der Seitenränder fein gezähnt, die Schulterbuckeln schwach erhaben — überall parallel punktirt-gestreift, die Punkte flach querstehend, die Zwischenräume glatt, glänzend. An der Basis ockergelb verwandelt sich die Färbung allmählig in lichtes blutroth, das am Nahtende am intensivsten erscheint. Unter dem Schulterbuckel ist ein kleiner — in der Mitte zwei schiefstehende grössere — endlich unterhalb dieser wieder ein glänzend schwarzer Flecken. Unten grob bogig punktirt, mässig glänzend, schwärzlich violett, schütter behaart; die Mittelbrust bogig gestrichelt, der Rand gelb, die Bauch-

segmente breit gelb gefleckt. Beine grünlich-schwarz, zerstreut grob punktirt und wie die Tarsen fein behaart.

Von Dr. Staudinger erhalten und ihm auch dedicirt.

24. *Esmeralda insignis.*

Viridi-aurata, nitidissima, rude punctata, subtus reflexibus cupreis, pedibus tarsisque rufis. Capite inter oculos profunde excavato, vage punctato, aureo-viridi, nitido; antennis subnitidis, articulo 1.—3. violaceis, 4. caeterisque cyaneis, opacis. Thorace subquadrato, crebre punctato, lateribus dense sed distincte spinosis, dorso punctis tribus impressis ornato. Scutello acute triangulari, sparsissime punctato. Elytris planis, subparallelis, ad basin valde, medio posticeque densissime rugulosis, subnitidis, lateribus rufo-cupreis. Subtus sparsissime punctata, impubis, pedibus elongatis, rude punctatis, nitidis, rufis, roseo-violaceo-tinctis.

Long. 19 mm. Santarém, Amazonas.

Glänzend goldgrün, spärlich grob punktirt; unten braunroth metallisch goldgrün glänzend, die Beine lang, zierlich, grob punktirt, unbehaart, schwach glänzend, rothbraun mit rosavioletten Reflexen. Kopf zwischen den Augen tief eingeschnürt, die Augenrandleisten sehr hoch vorstehend — zerstreut fein punktirt, glänzend. Fühler 10-gliederig, dicht punktirt, matt, 1.—3. Glied violett, metallisch glänzend — die übrigen sehr dicht chagrinirt, tiefblau. Thorax länglich, mit gerundeten Seitenrändern, die zu $^2/_3$ stark aber kurz bedornt sind; der letzte Dorn ist zugleich der stärkste — und endet zugleich in einen Hinterwinkel, alles zerstreut grob punktirt, etwas goldig schimmernd — in der Mitte des Halsschildes eine kleeblattförmige grössere, vertiefte — an den Seitenrändern je eine einfache Makel. Schildchen gross, spitz dreieckig, mit einigen zerstreuten Punkten. Flügeldecken flach, parallel, mit gerundeten Hinterecken, stumpfen Schulterwinkeln, an der Basis grob granulirt, diese Sculptur weiter hinab in eine egal dichte feine Chagrinirung übergehend, wodurch die anfangs glänzende Oberfläche allmälig matt erscheint -- grün, goldig schimmernd, breit metallisch-rothbraun umsäumt. Unten äusserst glänzend, sehr zerstreut punktirt, gänzlich unbehaart.

Von dem ihr etwas ähnlichen *Pyrodes marginatus* durch die Färbung des Kopfes, der Fühler und der Beine beträchtlich abweichend; endlich ist auch in der Anzahl und Stellung der Thoraxflecken ein Unterschied, als jener 4 längliche — dieser aber 5 rundliche Flecken aufweist.

25. *Criodion 8-maculatum.*

Ferrugineum, nitidum. Capite inter oculos profunde impresso, valde ruguloso, brunneo, brevissime pubescente; antennis rude punctatis, nitidis, brunneis, dense fulvido-pubescentibus, setis longis, erectis immixtis. Thorace subquadrato, antice angustiore, lateribus distincte rotundatis, profunde transversim ruguloso, nitido, brunneo, cavitatibus dense fulvido-pubescentibus vage longe setosis. Scutello obtuse triangulari, sericeo-pubescente. Elytris parallelis, convexis, apice minime bidentatis, — subtilissime punctatis — laevibus, nitidis, ferrugineis — maculis nigrobrunneis 4 utrinque ornatis: singula ante scutellum, — duabus ad marginem — singula pone medium ad suturam. Subtus subnitidum, brunneum, fulvo-pubescens, pedibus ferrugineis, nigro-brunneo-maculatis, tarsis nigro-brunneis.

Long. 35 mm. Centr. Brasilia.

Glänzend rostroth, Kopf stark gerunzelt, mit nah gestellten Augen — die Einschnürung tief — glänzend braun, fein gelblich behaart. Fühler dunkler gefärbt, dicht punktirt, anliegend behaart — darunter einzelne längere abstehende Haare. Thorax stark gewölbt, länglich — vorne schmäler, mit mässig gerundeten Seitenrändern, tief und grob quer gefurcht — die Furchen gelblich behaart — die Behaarung selbst dicht mit einzelnen längeren Haaren — gleichmässig dunkelbraun. Schildchen stumpf-dreieckig, fein punktirt, gelb seidenglänzend behaart. Flügeldecken stark gewölbt, parallel, hinten in 2 feine Dornen ausgezogen, der Rand fein gekielt, höchst fein chagrinirt — glänzend rostroth — beiderseits mit 4 schwarzbraunen Flecken geziert u. z. je 1 langer, strichartiger dicht an der Naht unterhalb des Schildchen — je 2 spitzovale in der zweiten Hälfte der Flügeldeckenlänge — endlich je 2 kleine dicht am Ende. Unten tief braun, feinst gelblich behaart, sparsam punktirt, matt — Füsse zerstreut punktirt, dicht gelblich behaart. Schenkel und Schienen rostroth, — schwarzbraun gefleckt, Tarsen glänzend schwarzbraun.

26. *Metopocoelus giganteus.*

Rufo-testaceus, nitidus, densissime punctatus. Capite dense crebre, fronte subtiliter et vage punctata, rufo-brunnea, laevi, nitida, marginibus ocul. densius punctatis, nigris. Antennis nigris, nitidis, rude punctatis. Thorace subrotundato, valde convexo, densissime punctato, subnitido, dorso plaga laevi, lanceolata, utrinque late nigro-cincta. Scutello

lato, subrotundato, opaco. Elytris parallelis, convexis, apice spinosis, distincte subcostatis, dorso irregulariter — lateribus densissime punctatis, — subnitidis, vittis quatuor nigris ornatis. Subtus subnitidus, thorace opaco, densissime punctato. abdominis segmentis vage distincte punctatis, brevissime setosis. Coxis fulvis, nitidis, sparsim punctulatis, tibiis anticis et intermediis fulvis, nigro-brunneo-maculatis, apice totidem nigro-brunneis, tarsis nigris, brevissime setosis, nitidis.

Long. 45 mm. Brasilia borealis.

Gelbbraun, sehr dicht punktirt, schwach glänzend. Kopf gross, mit steil abfallender Stirn, stark vorspringenden Seitenrändern, die Fühlergrube erhaben umrandet, alles dies grob granulirt — glänzend rothbraun. Scheitel zerstreut punktirt, sehr glänzend, Augenränder und Fühlergrube desgleichen, aber schwarz. Fühler grob punktirt, glänzend schwarz. Thorax kreisrund, stark gewölbt, die Hinterwinkel in einen schwachen Dorn auslaufend, der Basisrand stark erhaben, überall egal dicht chagrinirt — in der Mitte eine glänzende, äusserst fein punktirte, speerähnliche Makel, die bis zum Scheitel reicht und beiderseits bis zur Hälfte ihrer Länge breit schwarz umsäumt ist. An den Thoraxrändern je ein halbmondförmiger erhabener Flecken. Schildchen breit, rundlich, schwach glänzend. Flügeldecken stark gewölbt, mit fein gekielten Seitenrändern, schwach angedeuteten Rippen und Naht — vorstehenden Schulterbuckeln, — oben schütterer, an den Rändern dagegen sehr dicht punktirt — gelbbraun, mit 4 schwarzen Längsbinden u. z. 2 kurzen dicht neben der Naht fast an das Ende reichend, daneben 2 lange neben dem Saume, gleich von den Schulterbuckeln anfangend. Unten matt glänzend, die Brust sehr stark granulirt, die glänzenden Bauchringe nur spärlich punktirt und behaart. Alle Hüften gelbbraun, an der Spitze schwarz gefleckt, ebenso die Vorder- und Mittelschienen, wo auch die Kniee schwarz gefleckt erscheinen. Die Hinterschienen sowie alle Tarsen glänzend schwarz, kurz dicht behaart.

27. *Metaleptus hondurae.*

Niger nitidus, subtus sparse pubescens. Capite rotundato, nigro, nitido, crebre punctato; antennis nigris, articulo primo setoso, secundo caeterisque piceis, opacis, brevissime sericeo-pubescentibus. Thorace convexo, elongato, lateribus paullo angulatis, nec spinosis — distincte punctato, subtilissime erecto-pubescente, nigro, nitido. Scutello subtriangulari, opaco, nigro. Elytris parallelis, apice obtuse rotundatis,

angulis humeralibus gibbosis, — discrete subcostatis, subtiliter punctatis, brevissime erecte pubescentibus, nitidis, nigris, aeneo-micantibus — in medio vittis duabus transversis, latis, cinnabarinis. Subtus nitidus, vage punctatus, sparse pubescens, piceus; pedibus elongatis, densissime punctatis, brunneo-setosis, subnitidis.

Long. 20 mm. Honduras centr.

Glänzend schwarz, oben abstehend fein behaart — unten pechschwarz, ebenfalls glänzend, zerstreut punktirt, spärlich behaart. Beine dagegen sehr dicht braun behaart. Kopf rundlich, dicht gröblich punktirt; Fühler 11-gliederig — das erste Glied glänzend schwarz, dicht punktirt, schütter lang behaart — die übrigen pechbraun, matt, sammtig kurz behaart. Thorax lang gestreckt, sehr gewölbt, mit schwach gerundeten Seitenrändern, in der Mitte schwach höckerig, an der Basis kaum geschweift, — zerstreut fein punktirt, glänzend schwarz, abstehend fein behaart. Schildchen breit, stumpf dreieckig, matt, behaart. Flügeldecken parallel, mässig gewölbt, hinten abgerundet, bei der Naht der Länge nach flach vertieft, mit höckerartigen Schulterbuckeln, feinen Rippen — egal feinst punktirt, aufrecht kurz behaart, glänzend schwarz mit Bronzeschimmer, in der Mitte zwei breite scharlachrothe Querbinden. Beine, namentlich die hinteren, lang, zierlich gebaut, sehr dicht punktirt, matter glänzend.

28. *Psyrassa rufescens.*

Psyr. castaneae affinis, differt thorace alio modo sculpto, magis elongato et colore fulvo-rufo. Capite densissime punctato, rufo, nitido, sparse setoso; antennis rude punctatis, longe sed sparse brunneo-setosis, singulis articulis acute spinosis. Thorace lateribus obtuse spinosis, dorso quinque-gibboso, laevi, nitido, vage crinito; scutello parvo, elongato, dense punctato, brunneo, opaco. Elytris parallelis, apice utrinque acute spinosis, distincte punctatis, nitidis, vage setosis. Subtus mesothorace densius, abdominis segmentis sparsim punctatis et breviter hirsutis, pedibus elongatis, coxis rufis. Tibiis tarsisque testaceis, longe setosis.

Long. 22 mm. Brasilia, Amazonas.

Von der *Psyr. castanea* durch den höckerigen Thorax — und weit lichtere, gelbbraune Färbung verschieden. Sehr glänzend, wie durchsichtig, überall fein punktirt, spärlich behaart. Kopf dicht punktirt, zerstreut behaart. Fühler lang, ihre Glieder schlank, lang behaart, grob punktirt,

alle mit einem langen spitzen Dorn bewehrt. Thorax länglich gestreckt, stark gewölbt, an der Basis breit gekielt, die Ränder in der Mitte in einen kurzen Dorn ausgezogen — mit 5 Höckern — von denen einer in der Mitte — und je zwei nahe an den Rändern gestellt sind — zwischen den Höckern einzelne warzenförmige Punkte — sonst sehr glänzend, dunkler gefärbt, einzeln behaart. Schildchen breit, gerundet, matt rothbraun, dicht punktirt. Flügeldecken ziemlich gewölbt, lang gestreckt, ohne sichtbare Rippen, das Nahtende in einen spitzen Dorn auslaufend — überall sehr fein punktirt, mit einzelnen flach erhabenen Punkten, die namentlich neben der Naht stehen und weitständige Reihen bilden — Farbe gelbbraun, sehr glänzend schütter behaart. Unten matter glänzend, die Brust dichter — die Bauchsegmente feiner und spärlicher punktirt und behaart, Füsse lang, zerstreut punktirt, Hüften rothbraun, Schienen und Tarsen gelbbraun, alles glänzend, spärlich lang behaart.

29. *Pteroplatus metallicus.*

Flavus; *capite parvo*, *nigro*, *opaco*; *antennis nigris. Thorace ad basin bisinuato*, *angulis anticis subrotundatis*, *posticis valde obtuse acutis — in medio calloso*, *dense punctato*, *fulvo*, *vitta mediana brunnea; scutello acute triangulari*, *brunneo*, *opaco. Elytris planis*, *costatis*, *antice angustatis*, *postice valde ampliatis*, *transversim ruguloso-reticulatis*, *fulvis*, *medio apiceque late cyaneo-taeniatis*, *metallico-nitidis. Subtus subnitidus*, *impubis*, *mesothorace subtilissime pubescente*, *totidem distincte punctatus*, *piceus.*

Long. 18—22 mm. Honduras centr.

Oben licht ockergelb, dicht punktirt, matt, unbehaart, unten pechbraun, anliegend feinst behaart, dicht punktirt. Kopf klein, matt-schwarz, Fühler ebenso gefärbt, lang, mit breiten flach-gedrückten Gliedern. Thorax klein, ziemlich flach, die Mitte schwielig, die Basis doppelt geschweift, — mit abgerundeten Vorder-, stark vorgezogenen ziemlich spitzen Hinterwinkeln, die Seitenränder steil aufgeworfen — überall egal dicht und fein punktirt, matt ockergelb, die Mittelschwiele braun. Schildchen spitz, länglich, mattbraun.

Flügeldecken flach, vorne schmal, nach hinten sehr stark erweitert, mit starken, erhabenen Rippen, netzartig quer gerunzelt, wie der Thorax gefärbt, in der Mitte und am Ende eine breite, dunkelblaue, metallisch glänzende Querbinde. Unten schwach glänzend, sehr fein chagrinirt, glatt

mit Ausnahme der Brust, die kurz und fein behaart erscheint. Beine lang, gedrückt, und wie die ganze Unterseite pechbraun gefärbt.

30. *Hammatoderus Jacoby-i.*

Fusco-brunneus, dense murino-pubescens, albo-maculatus. Capite inter oculos plane sulcato, dense tomentoso, fusco-brunneo; antennis densissime pubescentibus. Thorace subquadrato, lateribus acute spinosis, — transversim ruguloso, antice et postice plane sulcato, pubescente, utrinque ante spinam macula elongata alba. Scutello subrotundato. Elytris subparallelis, valde convexis, ad basin crebre granulatis, postice dense punctatis, apice spinosis, — brunneo-pubescentibus, albo-maculatis (macula singula laterali oblique media, altera irregulari pone medium, tertia parva paulo ante apicem).

Long. 27 mm. Sao Paulo, Honduras.

Durch Fehlen der gelben Augenleisten, der 2 weissen Schulterflecken, der weissen Flecken neben der Naht und an der Brust — endlich durch die Form der Halsschildränder von dem ihm am nächsten gestellten *Hamat. elatus* Bat. verschieden. Dunkelbraun, äusserst dicht mausgrau behaart. Kopf zwischen den Augen flach gefurcht, sehr dicht behaart, einfarbig. Fühler länger als der Körper, mit anliegender Behaarung — wie der Kopf gefärbt. Thorax viereckig, stark gewölbt, die Seitenränder in einen längeren spitzen Dorn auslaufend, — an der Basis und in der Mitte quer gefurcht, überall sehr dicht behaart, an den Rändern zwischen den zwei Querfurchen ein kreideweisser, länglicher Flecken — grob granulirt, dunkelbraun. Schildchen rundlich, einfarbig. Flügeldecken parallel, stark gewölbt, unten in eine feine Spitze auslaufend, an der Basis körnig — weiter unten fein dicht punktirt — graubraun behaart, die Punkte mit einem kurzen weisslichen Härchen — mit 3 kreideweissen breiten Makeln, die folgendermassen gruppirt sind: die erste, schiefe ungefähr in der Mitte, darunter eine zweite unregelmässig geformte (beide gross) — endlich am Nahtende die dritte, kleinste. Ausserdem sind die Flügeldecken mit einzelnen, zerstreuten, licht rothbraunen bis weisslich rothen kleinen Punkten und Makeln geziert, die zu den Rändern dichter werdend, die Oberfläche melirt erscheinen lassen. Unterseite mit Einschluss der Beine egal dunkelbraun, sehr dicht behaart — ohne anderfarbige Flecken oder Makel.

31. *Macrodactylus elegans.*

Rufo-brunneus, nitidus, reflexibus metallico-viridibus, rufo-brunneo-hirsutus; subtus aeneo-niger, nitidus, micans, sparsim rude punctatus, dense flavo-pubescens, tarsis rufis, longissime fulvo-setosis, unguiculis nigro-brunneis. Capite elongato, grosse punctato, fulvo-setoso, nitido; clypeo lato, antice distincte emarginato, fronte in medio distincte callosa. Antennis rufis, clava rufo-brunnea. Thorace hexagonali, densissime punctato, fulvo-pubescente, rufo-brunneo, reflexibus aurichalceis; scutello cordato, utrinque sparse punctato et hirsuto. Elytris convexis, subcostatis, interstitiis latis, transversim plane rugulosis, nitidis, laevibus, seriebus quinque profunde punctatis, fulvo-hirsutis ornatis. Pygidio convexo, densissime rufo-fulvo-pubescente. Mesothorace totidem et abdominis segmentis ad marginem dense ruguloso-punctatis, coxis tibiisque rude et sparse punctatis, tarsis rufis, nigro-brunneo-annulatis.

Long. 17—20 mm. Ecuador borealis.

Glänzend rothbraun, grün schillernd, gelbroth lang behaart; unten bronzeschwärzlich — dicht behaart, Behaarung licht gelb. Kopf länglich, dicht punktirt, mit vortretenden Augenrandleisten und deutlicher Längsschwiele in der Mitte — dicht punktirt, gelbroth behaart; Clypeus mit leicht aufgeworfenem Vorderrande, der in der Mitte merklich ausgeschweift erscheint, — dichter punktirt fast granulirt — spärlich dunkler behaart. Fühler glänzend rothbraun mit dunkelbrauner Keule. Thorax hexagonal, gewölbt, sehr dicht punktirt, ebenso lang behaart, rothbraun, messingglänzend; die Behaarung von den Rändern zur Mitte gerichtet, so dass dort ein feiner glatter Längsstreif entsteht. Schildchen herzförmig — an den Seiten grob punktirt, lang behaart. Flügeldecken gewölbt, nackt, leicht gerunzelt, mit je 5 tief grubigen, gelbroth behaarten Punktreihen, die Zwischenräume zerstreut punktirt — gegen die Seitenränder gröber gerunzelt. Die Punktreihen fliessen um die Endbuckel zusammen, so dass diese gänzlich behaart erscheinen. Von Farbe wie der Thorax — haben sie jedoch einen grünlichen Schimmer. Pygidium äusserst dicht anliegend behaart. Unten dicht kurz behaart, metallisch glänzend, die Brust und die Bauchringe fein chagrinirt, von letzteren die Mitte glatt. Füsse lang, Hüften und Schienen bronzefarbig, grob punktirt, spärlich behaart, Tarsen lang, schön rothgelb behaart, mit langen steifen Stachelborsten besetzt. Die Spitzen der Tarsenglieder, endlich die Klauen sind glänzend schwarzbraun.

Synonymisches.

Von den fünf *Omotemnus*-Arten, welche ich in Novitates-Zoologicae Vol. I No. 2. (ausgegeben am 16. April d. J.) beschrieben habe, sind zwei kurze Zeit vorher durch Herrn Dr. Heller in Entom. Nachr. 1894. Heft VII (erhalten am 10. April) charakterisirt und benannt worden. Die Synonymie dieser beiden Arten ist folgende:

1) *Omotemnus caelirostris* Heller, Ent. Nachr. XX, Heft VII p. 98.
syn.: *O. compressirostris* Jordan, Nov. Zool. Vol. I. No. 2. p. 492.

2) *Omotemnus princeps* Heller, l. c., p. 100.
syn.: *O. blandus* Jordan, l. c., p. 489, pl. XIII., fig. 6.

Dr. **K. Jordan**, Zoological Museum, Tring (England).

Litteratur.

Tijdschrift voor Entomologie, uitgegeven door de Nederlandsche Entomologische Vereeniging onder redactie van P. C. T. Snellen, F. M. van der Wulp en Ed. J. G. Everts. Deel 36 (Jaargang 1892—93), aflevering 2. 's Gravenhage. Inhalt:

Oudemans, J. Th., De inlandsche Bladwespen in hare gedaanteverwisseling en leefwijze beschreven. No. 1. Pamphilius erythrocephalus L. (m. plaat 2.) Pg. 41. — Snellen, P. C. T., Beschrijving en afbeelding van eenige nieuwe of weinig bekende Crambidae (m. plaat 3). Pg. 54. — Neervoort van de Poll, J. R. H., Note sur quelques espèces d'Astraeus. Pg. 67. — Leesberg, A. F. A., Eene kleine excursie in Limburg. Pg. 69. — Everts, E., Derde Supplement op de nieuwe Naamlijst van Nederlandsche Schildvleugelige Insecten. Pg. 73.

Psyche, Journal of Entomology. Vol. VII, No. 214, 215. February, March 1894. pg. 17—56 w. plate I.
Inhalt:

Ashmead, Habits of the Aculeate Hymenoptera I. II. — Holland, New a. undescr. gen. a. spec. of W. Afric. Noctuidae II (w. plate). — Hermann August Hagen. — Wilhelm Jülich. — Nathan Banks, Nemastomatidae a. Fragulidae of the U. States II (Concl.). — Morse, Wing-length in some New England Acrididae II (Concl.).
